

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 25.02.2020

**SPD-Ratsfraktion
Ratsfraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
FDP-Ratsfraktion**

An
Herrn Bürgermeister Wolfgang Scheffler
Vorsitzender des Schulausschusses

**Antrag der Ratsfraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
zur Sitzung des Schulausschusses am 26.05.2020**

Betrifft:

Antrag der Ratsfraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP:
Die ganz alte Schule: Düsseldorf pflegt und modernisiert seine Schulgebäude und
Schulsporthallen

Antrag:

Sehr geehrter Herr Scheffler,

im Namen der Ratsfraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP bitten wir
Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Schulausschusses am 03.03.2020
zu setzen und abzustimmen zu lassen:

**Die Verwaltung wird gebeten ein Konzept zu erarbeiten, um die
Instandsetzung und Modernisierung der städtischen Schulgebäude so
effizient wie den Schulneubau zu organisieren.**

Begründung:

Mit einer bundesweit einmaligen Schulbauoffensive investiert Düsseldorf in den
kommenden Jahren rund 1.300 Millionen Euro in den Neubau sowie den Um- und
Ausbau von Schulstandorten. Die innovative Planung auf Grundlage der neuen
Schulbauleitlinie, die Einbindung der jeweiligen Schulgemeinschaft – unter anderem
über die „Planungsphase 0“ – sowie das hohe Umsetzungstempo und das fast
ausnahmslose Einhalten von Zeit- und Kostenplänen zeigen, wie erfolgreich
öffentlicher Hochbau laufen kann, wenn die Rahmenbedingungen stimmen.

Mit der nun ständig wachsenden Schulfläche in Düsseldorf, nehmen auch die
Aufgaben zur Gebäudeunterhaltung und – langfristig – zur Instandsetzung und
Modernisierung zu. Gleichzeitig müssen viele öffentliche Gebäude in absehbarer Zeit
energetisch optimiert werden, um das städtische Ziel der Klimaneutralität im Jahr
2035 zu erreichen. Dabei sind die Kapazitäten der Bauwirtschaft aktuell weitgehend
ausgereizt und die Baukosten steigen rasant.

Vor diesem Hintergrund hat der Rat der Landeshauptstadt zum Haushaltsjahr 2019 die Bauunterhaltungsmittel im „Masterplan Schule“ um 5 Millionen Euro auf heute 35 Millionen Euro aufgestockt. Im ersten Jahr der Erhöhung konnten diese zusätzlichen Mittel allerdings noch nicht vollständig verausgabt werden. Daher ist zu fragen, welche Möglichkeiten die Verwaltung sieht, um Bestandsmaßnahmen an Schulgebäuden und Schulsporthallen – umfassende Sanierungen ebenso wie kleinteilige Instandsetzungen beispielsweise von Toilettenanlage und Duschen – so zu organisieren, dass sie in Zukunft noch schneller und zahlreicher durchgeführt werden können.

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Schreiber

Clara Deilmann

Mirko Rohloff

Für die Richtigkeit

Tobias Schulz